

| | |
|--|--|
| | <p>Object: Postkartensammlung von Martin Wanjura, 56 Stück</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Collection: Objekte 1914-1945, Sammlung</p> <p>Inventory number: 212205-37</p> |
|--|--|

Description

Dieses Konvolut beinhaltet 56 Postkarten. Alle Karten sind unbeschriftet und zeigen Motive, wie Landschaften, Kirchen, deutsche Geschichte, Kinder etc. Jede Postkarte wird im Folgenden einzeln betrachtet.

Vorderseite: "Vor der Aebtissin stand der Graf von Regenstein."

Die Äbtissin (vermutl. dieselbe auf Postkarte IN 202215-34") ist umzingelt von Frauen, die allesamt angezündete Kerzen halten. Neben der Äbtissin Oda steht der Graf. Da es mitten in der Nacht ist und die Frauen Nachtkleider tragen, kommt der Besuch des Grafen wahrscheinlich unerwartet. Es könnte sich um ein Frauenkloster handeln, dessen Vorsitz die Äbtissin bekleidet. (?)

Fragestellung - Albrechts erste Frau war Oda von Falkenstein (verheiratet 1319). Seine zweite Frau war die bereits dargestellte Jutta von Anhalt-Zerbst (verheiratet 1337). Es ist verwunderlich, dass Oda hier als Äbtissin auftaucht, da es diesen strengstens untersagt war zu heiraten und sie sich für ein gottgeweihtes Leben entschieden haben.

Rückseite: "Kupfertiefdruck-Serie zu Julius Wolff:
"der Raubgraf".

28. Kapitel, Seite 329. Karte Nr. 9.

"Da von dem Geräusch erschreckt, wandte sich Oda zur Seite, und vor der Aebtissin stand auf einmal hoch und frei Graf Albrecht von Regenstein."

Carl Mittag, Buch- und Kunstverlag, Gernrode-Harz."

Detailed description

Die Karte Nr. 1 ist nicht vorhanden, aber die restlichen neun sind erhalten und Bestandteil der Sammlung. Sie sind Teil dieser Postkartensammlung von Martin Wanjura, somit ist anzunehmen, dass er ein Sammler war (vor allem, da keine der 56 Postkarten beschriftet ist). Die neun Postkarten tragen die Inventarnummern 212205-30 bis 212205-38.

In zehn Karten wird das Werk "Der Raubgraf - Eine Geschichte aus dem Harzgau" von Julius Wolff erzählt. Dieses hat Wolff, dessen Name eindeutig auf den Rückseiten der Postkarten zu identifizieren ist, 1884 verfasst.

Im Buch geht es um den Grafen Albrecht II. von Regenstein (* um 1293; † 1349) und seine Lebensgeschichte.

Auf den Vorderseiten sind jeweils Abbildungen zu sehen, die als prägende Momente in seinem Leben zu verstehen sind.

Auf den Rückseiten findet sich ein Verweis auf die jeweilige Szene und ein Zitat aus dem Werk von Julius Wolff mit der genauen Kapitel- bzw. Seitenangabe.

Basic data

Material/Technique:

Papier / gedruckt

Measurements:

Länge: 14 cm, Breite: 9 cm

Events

| | | |
|-------------------------------------|-------|--------------------------|
| Created | When | 1925-1943 |
| | Who | |
| | Where | |
| Owned | When | 1925-1943 |
| | Who | Martin Wanjura |
| | Where | |
| Owned | When | Until June 7, 2011 |
| | Who | |
| | Where | Sachsenheim |
| Owned | When | Since June 7, 2011 |
| | Who | Museum Berlin-Karlshorst |
| | Where | Karlshorst |
| [Relation to person or institution] | When | |
| | Who | Julius Wolff (1834-1910) |
| | Where | |

Keywords

- Bildmedien
- Card
- Graphics
- Postcard